

7. März 2021

NÖ Familienland GmbH: Rege Teilnahme am Weiterbildungsangebot für Freizeitpädagoginnen und Freizeitpädagogen

Online-Seminar fördert die persönliche Weiterentwicklung von „Social Skills“

Dieses Wochenende stand erneut die Weiterbildung für die Freizeitpädagoginnen und Freizeitpädagogen der NÖ Familienland GmbH im Fokus. Das Online-Seminar zum Thema „Schwierige Gespräche erfolgreich führen“ vermittelte die fachliche Expertise, um herausfordernde Situationen im Arbeitsalltag in der schulischen Tagesbetreuung künftig gut und souverän lösen zu können.

Familien-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister freut sich über die rege Teilnahme: „Gute Kommunikation ist ein Schlüsselement bei der Konfliktlösung und für den Berufsalltag der Freizeitpädagoginnen und Freizeitpädagogen von wesentlicher Bedeutung. Es freut mich sehr, dass auch diesmal wieder viele Pädagoginnen und Pädagogen vom Weiterbildungsangebot Gebrauch gemacht haben.“

Herausfordernde Gespräche sind im Normalfall mit keinem festen Regelwerk zu lösen. Deshalb hat der Referent, David Kupfer, verschiedene Herangehensweisen vorgestellt, um die Freizeitpädagoginnen und Freizeitpädagogen auf die möglichen Dynamiken eines solchen Gesprächs bestmöglich vorzubereiten. Die Inhalte deckten ein weites Spektrum ab und umfassten unter anderem Modelle zur Konfliktanalyse oder auch die diversen Ebenen der Kommunikationsführung. Diese wurden jeweils im Anschluss mit kurzweiligen, praktischen Übungen verinnerlicht. Außerdem wurde bei dem Online-Seminar besonders auf schwierige Gesprächssituationen aus dem Arbeitsalltag der Freizeitpädagoginnen und Freizeitpädagogen eingegangen. Um dafür gut gewappnet zu sein, wurden gemeinsam mit dem Experten Kommunikationsstrategien entwickelt. Des Weiteren wurden ein sicheres Auftreten, kompetente und präzise Artikulation sowie Techniken zur Deeskalation geübt. So konnten Lösungsvorschläge und hilfreiche Tipps für die individuellen Herausforderungen der Pädagoginnen und Pädagogen in der schulischen Tagesbetreuung vermittelt werden.

„Die Freizeitpädagoginnen und Freizeitpädagogen besitzen nun neues kommunikatives Handwerkszeug, um zukünftig kompetent und angemessen reagieren und eine gewinnbringende Lösung für alle Beteiligten finden zu können“, so Teschl-Hofmeister abschließend.

Weitere Informationen: Kathrin Minich, 02742/9005-13513, kathrin.minich@noel.gv.at.